

Lübstorf – Neubau Gemeindezentrum



Auftraggeber

Gemeinde Lübstorf
Der Bürgermeister
Dorfmitte 24
19209 Lützow

Projektdaten

Neubau eines Gemeindezentrums mit folgender Gliederung:
- hallenartiger Veranstaltungsraum
- Gastronomiebereich mit weitspannender Ortbetonflachdecke
- Verwaltungsbereich in Mauerwerksbauweise mit Flach- u. Satteldach

Planungszeitraum

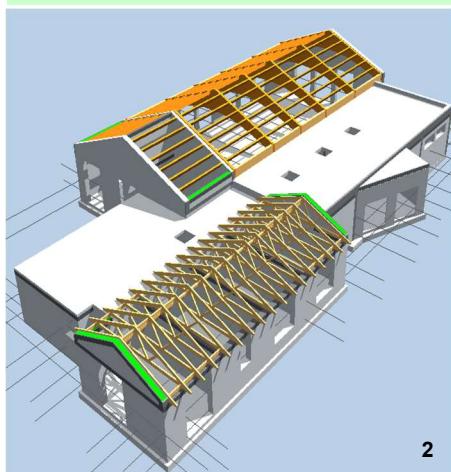
2021 - 2022

Leistungsumfang

Tragwerksplanung
vertraglich vereinbart: LPH 2 - 6
ausgeführt: LPH 2 - 4

Bausumme

4,003 Mio EUR



Projektbeschreibung/Besonderheiten

Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um den Neubau eines Gemeindezentrums für die Gemeinde Lübstorf. Das Gebäude ist funktionell in drei Bereiche gegliedert. Es besteht aus einem großen hallenartigen Veranstaltungsraum, einem Gastronomiebereich und einem Verwaltungsbereich mit Büroräumen.

Die Ausführung des Gebäudes ist in Massivbauweise geplant. Das Tragwerk der Veranstaltungshalle besteht aus eingespannten Fertigteilstützen, welche zur Optimierung der Stützenfundamente über einen Leimholzbinder miteinander gekoppelt sind. Zur Aussteifung der Giebelwände ist auf den Bindern eine aus Sperrholzplatten bestehende Holzbauscheibe geplant.

Die Wände zwischen den Fertigteilstützen werden massiv in Porenbeton, die Bereiche zwischen den Bindern mit Holzständerwerk ausgeführt. Das Holzständerwerk dient als seitliche Kipphalterung für die Binder und ist entsprechend auf den Wänden verankert.

Auf dem neben der Halle angeordneten Gastronomiebereich ist eine weitspannende Ortbetonflachdecke mit umlaufender Attika geplant. Im Bereich einer großen Öffnung in der Außenwand ist die Attika als tragender Überzug ausgebildet, um eine durchgehende Deckenunterseite zu ermöglichen. Die Aussteifung erfolgt über die Mauerwerkswände.

Der Verwaltungsbereich beherbergt die Büros sowie die Sanitärräume und wird in Mauerwerksbauweise mit Flach- u. Satteldach errichtet. Für das Satteldach sind hier Brettbinder vorgesehen.

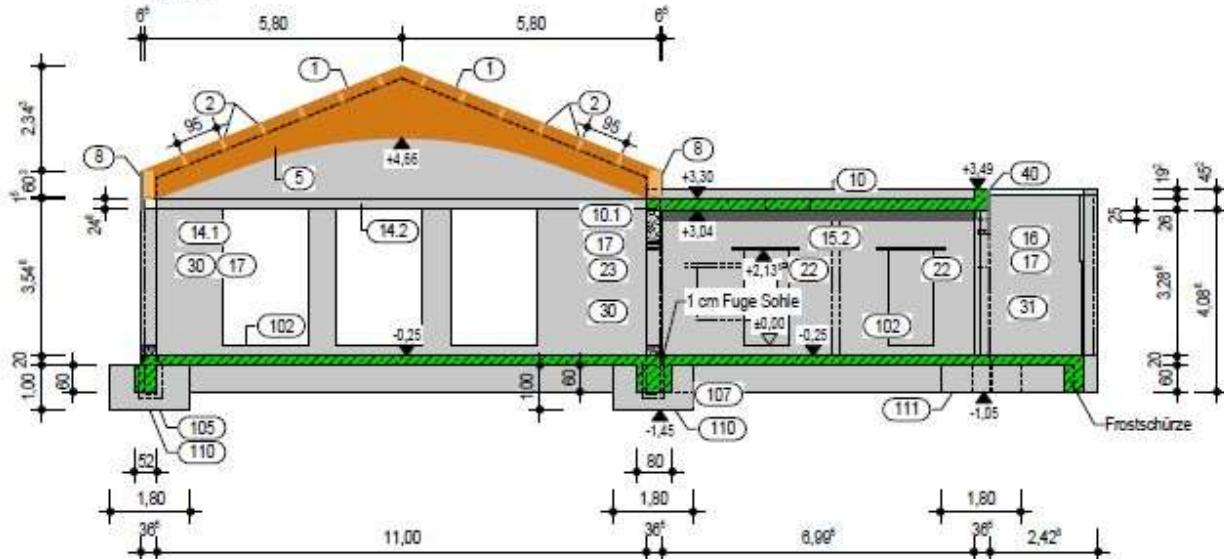
Das Bauwerk vereint eine Vielzahl an Bauweisen und dementsprechend viele unterschiedliche Materialien, deren Kombination im Hinblick auf das Verformungsverhalten und die Verbindungen untereinander umfangreiche spezielle Detaillösungen erforderlich macht.

Durch die verschiedenen Bauwerkstypen, welche hier eine Einheit bilden, spielen die Gebäudeaussteifung und das Zusammenwirken der einzelnen Gebäudeteile eine wesentliche Rolle bei der Tragwerksplanung.



Schnitt B-B

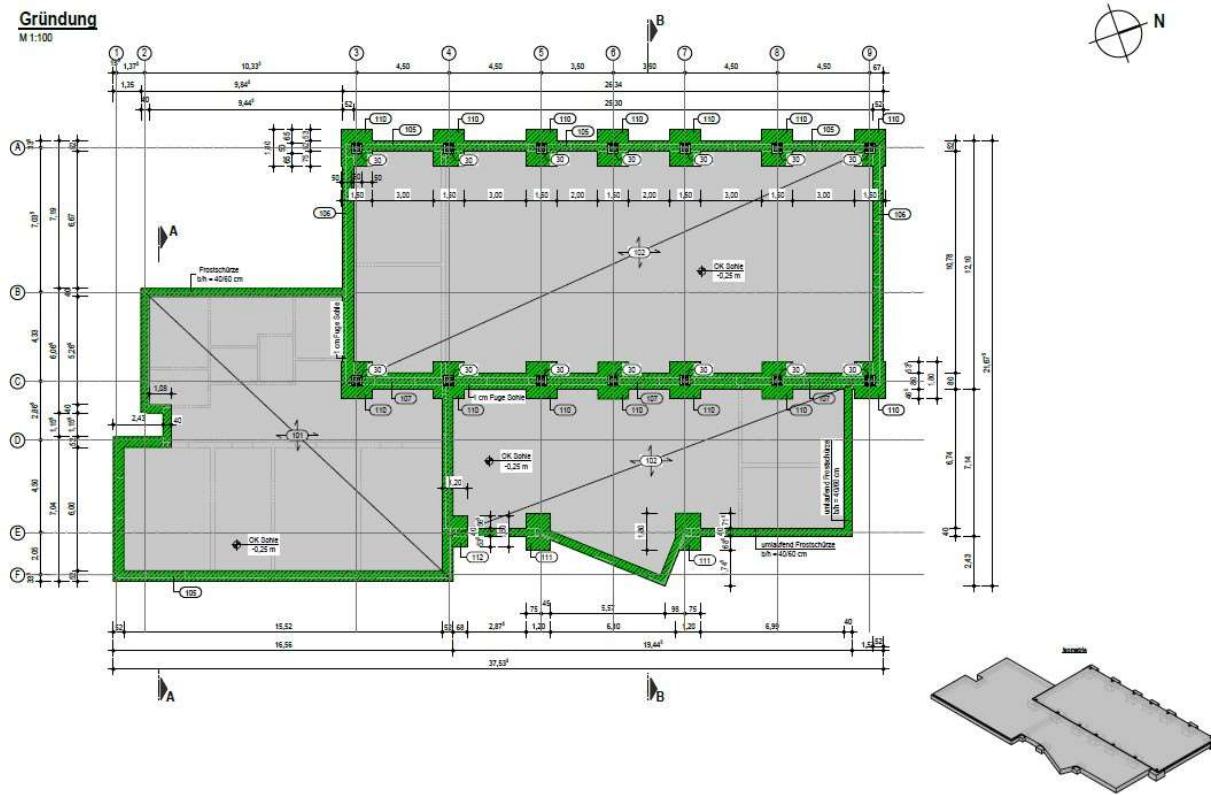
M 1:100



3

Gründung

M 1:10



4

Bildverzeichnis: 1. Luftbild (Quelle: Google Earth) 2. 3-D-Modell, 3. Schnitt B-B - Auszug aus dem Positionsplan
4. Positionsplan Gründung